

ja ohnedies ihr Gehalt hat, - es würde sich da um neuzugewinnende Mitarbeiter ausserhalb des Institutspersonals handeln. Ich bitte, mir dann ferner mitzuteilen, wie es mit der Verrechnung von Arbeitsmaterial (Papier, Fotos etc.) zu halten ist; desgleichen möchte ich im September, also in der vorlesungsfreien Zeit, für die Diplomata nach Wien fahren und darf daher wohl die Fahrtkosten verrechnen. Dann brauchten wir dringend eine Schreibmaschine, - wäre es wohl möglich, dass Sie uns eine solche, vielleicht leihweise verschaffen könnten; im Institut besitzen wir nur eine einzige, ziemlich ausgelepperte, die ausserdem natürlich immer wieder für Institutszwecke benötigt wird. Ich möchte nämlich die druckfertigen Abschriften mit der Schreibmaschine herstellen und ausserdem jedesmal einen Durchschlag anfertigen lassen, - die Durchschläge könnten dann sogleich im Keller des Staatsarchivs verwahrt werden.

Ich möchte demnach mit Ihnen hoffen, dass die Arbeit verhältnismässig rasch voranschreiten könnte.

Dann möchte ich noch mitteilen, dass unsere Institutsangestellten Herr Beyer und Frau Schwanda für die Reinigungsarbeiten im Monumenzimmer jährlich eine Entschädigung von zusammen RM 75,- erhalten; ich bitte, diesen Betrag an das Institut zu überweisen.

Ich wäre dankbar, wenn Sie uns die erbetenen 3 Exemplare der Diplomata Konrads II. und Heinrichs III. besorgen wollten.

Dann noch eine Anfrage. Sie wissen, dass ich auf Bitte Prof. v. Srbiks ein bißchen die Regesta Imperii betreue. Ich stehe im Augenblick mit Dr. Samanek im Briefwechsel wegen der Fortführung der Regesten Albrechts und Heinrichs VII. Herr Brunner, mit dem ich vor einigen Tagen die Sache besprach, machte mich aufmerksam, dass seines Wissens Dr. Kämpf vom römischen Institut die Regesten Heinrichs VII. übernommen hätte; da sich aus den Akten der Regesta Imperii darüber nichts ergibt, möchte ich Sie fragen, ob Sie vielleicht darüber Bescheid wüssten.

Ich sehe Ihrer Rückäusserung entgegen und begrüsse Sie inzwischen auch von Seite meiner Frau bestens

Heil Hitler

Leo Samtiller